

BDHN e.V. Weiglstr. 9 80636 München

Geschäftsstelle:
Weiglstr. 9
80636 München
Tel: 089/6018429
Fax: 089/6017913
E-Mail: sekretariat@bdhn.de
Homepage: www.bdhn.de

Die Politik begrüßt die Beteiligung der Heilpraktiker im Gesundheitswesen

Liebes Mitglied des BDHN e.V.,
liebe Kolleginnen und Kollegen im Berufsstand der Heilpraktiker,

für den Berufsverband BDHN e.V. waren die Vorstände Frau Marianne Semmelies und Herr Herbert Eger am 14. Juli 2018 Teilnehmer des **Pflegekongresses in Ingolstadt**. Veranstalter und Gastgeber waren die Arbeitnehmer Union (CSA), die Frauen Union, der Gesundheits- und Pflegepolitische Arbeitskreis (GPA), die Senioren Union, alles parteiinterne Gruppen der CSU.

Herr **Dr. Thomas Goppel**, MdL, Landesvorsitzender der Senioren-Union hatte uns schon vor Eröffnung der Veranstaltung wahrgenommen und die Beteiligung unseres Berufsstandes im Gesundheitswesen anerkannt.

In seiner Eröffnungsrede begrüßte er ausdrücklich die Anwesenheit und Teilnahme von **Heilpraktikern**.

Frau **Melanie Huml**, die Bayerische Gesundheitsministerin, kam nach der Diskussion im Plenum spontan auf uns zu. Sie freute sich über unsere Teilnahme, zumal wir uns schon auf dem gesundheitspolitischen Minister Talk in Dachau am 03.07.2018 über die aktuelle Situation unseres Berufsstandes (wir berichteten) ausgetauscht hatten.

Der Versuch der Bundesärztekammer, unseren Berufsstand aus dem Gesundheitswesen zu vertreiben, ist unfair und auf dem Wege, einen verfassungswidrigen Eingriff in unsere Berufsfreiheit zu provozieren.

Der BDHN e.V. ist aktuell angetreten, unseren Berufsstand und seine auch in politischen Kreisen anerkannte Leistungsfähigkeit gegen solche Angriffe zu verteidigen, damit die Heilpraktiker und ihre Patienten dem Gesundheitswesen in Deutschland dauerhaft erhalten bleiben.

So haben wir in den Gesprächskreisen wohltuend Aufmerksamkeit geweckt, als wir die Einbeziehung und Einbindung des Heilpraktikerberufes in die unterschiedlichen Herausforderungen innovativer Konzepte in der Pflege angekündigt haben. Begrüßt wurde, dass der BDHN e.V. für diese Aufgabe mit wichtigen Impulsen initiativ werden wird.

Dies soll zeitnah in einem Gesprächskreis vorbereitet werden. Der Vorstand des BDHN e.V. freut sich über jede Kollegin und jeden Kollegen, die uns dabei unterstützen wollen.

Ganz besonders freuen wir uns über jedes neue Mitglied, das den BDHN e.V. dabei unterstützen will, unseren Berufsstand politisch präsent zu halten, um seine Verteidigung gegen unfaire und unqualifizierte Beseitigungsversuche aus der Bundesärztekammer kompetent und nachhaltig weiterzuführen.

Herr **Bernhard Seidenath**, MdL, Stv. Vorsitzender des Ausschusses für Gesundheit und Pflege im Bayerischen Landtag, hat das Gespräch mit uns ebenfalls gesucht.

Wir haben ihm sehr gedankt für sein ausführliches, kenntnisreiches und anerkennungsvolles Grußwort zu unserem Heilpraktikerkongress des Südens, zu dem er gerne gekommen wäre. Herr Seidenath hat uns spontan Wege gezeigt, auf denen wir unmittelbar Kontakt zum Bundesgesundheitsminister finden können. Auf einem dieser Wege befinden wir uns bereits.



Auf einem der beigehefteten Fotos haben wir auch als Vorstände des BDHN e.V. Frau Gesundheitsministerin **Melanie Huml** in unsere Mitte genommen. Mit ihr haben wir einen verlässlichen Gesprächspartner und Ideengeber in der Politik, zumal sie als Ärztin die Leistungsfähigkeit der Heilpraktiker anerkennt und im Gesundheitswesen nicht missen will.



Auf dem weiteren Foto sehen Sie neben uns und Frau Gesundheitsministerin Huml links vorne Herrn Bernhard Seidenath, MdL, und rechts vorne Herrn **Dr. med. Christian Alex**, Landesvorsitzender des GPA und dahinter links Herrn **Christian Bredl**, Stv. Landesvorsitzender des GPA und rechts Herr **Prof. Dr. med. Siegfried Jedamzik**, Geschäftsführer der Bayerischen TelemedAllianz.

Vor diesem Fototermin hatten wir Gelegenheit, Näheres über die Pläne und Absichten der Digitalisierung und ärztlichen Betreuung in der Pflege zu erfahren.

Wir sind planerisch schon soweit, dass wir uns der Digitalisierung und ärztlichen Betreuung in der Pflege naturheilkundlich als Heilpraktiker nähern und selbstständig werden wollen.

Unterstützung ist uns schon zugesagt. Dieses Angebot haben wir gerne angenommen. Auch auf dieses Detail richtet sich unsere Aufmerksamkeit und Planung für unseren Berufsstand.

Öffnen Sie sich dem BDHN e.V. und Sie werden sehen:

Der BDHN e.V. ist auf einem neuen Weg für die Sicherung unseres Berufsstandes und der beruflichen Zukunft unserer Kolleginnen und Kollegen.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie mögen!

Wir wissen, wo, wie und insbesondere mit wem die Ausübung der Heilkunde im Sinne des § 1 HeilprG für unsere Kolleginnen und Kollegen, aber auch für unsere Patienten gesichert bleibt.

Mit kollegialen Grüßen



Marianne Semmelies
1. Vorsitzende des BDHN e.V.



Herbert Eger
Stellv. Vorsitzender des BDHN e.V.